



Verbreitet Regen
Es gelangt weiterhin kühle Meeresluft in unsere Region.

radio
HNA

Ein Grusel-Sommer, der keiner war

Viele Medien hatten im Frühjahr über den sogenannten Grusel-Sommer berichtet, der 2015 kommen sollte. Statt scheußlichem Wetter gab es aber viele heiße Tage. Wetterexperte Jörg Kachelmann hatte das geahnt und sagte im Interview: „Bei der Bild-Zeitung ist es immer so, dass das Gegenteil von dem, was sie schreibt, der Fall ist.“ Wir haben mit ihm über Langzeitprognosen gesprochen. www.radiohna.de



Wetterexperte Jörg Kachelmann. Foto: dpa

ZUM TAGE

Bildung und Spaß

WERNER FRITSCH über die neue Grimmwelt

In der Kasseler Grimmwelt dürfen die Besucher eine Hexe in den Ofen schieben, und sie können in einen großen Schalltrichter Schimpfwörter hineinrufen, worauf sie als Echo andere, früher gebräuchliche Beschimpfungen zurückbekommen.

Es ist klar, die Grimmwelt macht Spaß, das hat sich bei der Kasseler Museumsnacht eindrucksvoll gezeigt. Doch es gilt auch, was Oberbürgermeister Bertram Hilgen bei der Eröffnung des Ausstellungshauses festgestellt hat: Der Einsatz von 20 Millionen Euro öffentlichen Geldes ist für solch ein Projekt nur zu rechtfertigen, wenn es auch und vor allem einen Bildungsauftrag erfüllt.

Tatsächlich schafft die Grimmwelt beides. Nicht immer an ein und derselben Stelle. Doch insgesamt findet sich neben dem Amüsanten – vor allem an Kinder wurde da gedacht – viel Wissenwertes und Stoff zum Stauen, nicht zuletzt bei den künstlerischen Arbeiten. Das sollte Ansporn für alle Museen in Kassel sein, ihre Präsentation weiter zu entwickeln. Und der Grimmwelt selbst ist auch künftig viel Kreativität zu wünschen. fg@hna.de



HNA, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel



Meyer ist die große Siegerin in Spangenberg

Janne Friederike Meyer (im Bild) war eine Klasse für sich: Die 34-Jährige aus Hamburg hat den Großen Preis von Spangenberg und damit den Höhepunkt des Internationalen Reitturniers in

der Liebenachstadt gewonnen. Vor 5500 Zuschauern siegte die Amazone auf Charlotta in 42,69 Sekunden vor dem deutschen Vizemeister Holger Hetzel (RSG Niederrhein) auf Legio-

ner (43,87) und Max Kühner (RA München) auf Chardonnay (44,54). Es folgten die Schwedin Irma Karlsson auf Wireina (44,68), die Niederländerin Sabrina van Rijswijk auf Zomodo

(45,25) und Katharina Offel (RJC Rodderberg) auf Vita (41,75), die schneller war, aber einen Fehler hatte. (sbs)

Foto: Kasiewicz

LOKALTEIL, SPORT

Keine weiteren Proteste in der Zeltstadt am Knüll

Warme Kleidung wird gebraucht – Unbeheizte Zelte nicht belegt

VON ANNE QUEHL

SCHWARZENBORN. Nach der Protestaktion von Flüchtlingen im Zeltlager Schwarzenborn am Freitag ist es übers Wochenende ruhig geblieben. Das bestätigte auf HNA-Anfrage gestern Bürgermeister Jürgen Kaufmann. Es habe einen kleineren Kreis von Flüchtlingen gegeben, der angekündigt hatte, das Lager zu verlassen, letztlich seien aber wohl alle geblieben.

Es sind überwiegend Männer, die auf dem Truppenübungsplatz untergebracht sind, doch es leben auch einige Frauen und Kinder dort. Es steht ihnen frei, das Gelände zu verlassen, und übers Wochenende waren viele Grüpp-

chen an den Landstraßen wahrzunehmen, die offenbar nach Einkaufsmöglichkeiten in der Umgebung suchten. In dem Zusammenhang rief der Bürgermeister die Autofahrer zu erhöhter Vorsicht gegenüber den Fußgängern auf, diese würden oft zu beiden Seiten der Fahrbahnen laufen.



Jürgen Kaufmann

Nach Kaufmanns Informationen ist die Zahl der Flüchtlinge in der Zeltstadt unverändert bei etwa 330 Personen, überwiegend syrische Bürgerkriegsflüchtlinge. Belegt seien die Zelte, in denen die Hei-

zung funktioniert. Seit Freitag wurden weitere Decken und Schlafsäcke an die Menschen verteilt.

Kaufmann erneuerte gestern den Spendenaufruf. Es bestehe weiterhin großer Bedarf an warmer Kleidung wie Jacken, Pullovern, Hemden aus dickem Material, Fleecjacken und Wintersachen aller Art sowie an Schuhen. Wie gemeldet werden die Kleiderspenden von den DRK-Rettungswachen in Ziegenhain, Fritzlär, Melsungen und Homberg angenommen.

Laut Kaufmann kann Kleidung auch direkt am Lagereingang abgegeben werden, aber nur an die Helfer, die sie sortieren und verteilen. Foto: Archiv

REAKTIONEN NÄCHSTE SEITE

15 000 Besucher kamen in die Grimmwelt

KASSEL. Riesenandrang in der Grimmwelt auf dem Weinberg: Am Eröffnungswochenende haben an drei Tagen bereits 15 000 Menschen das neue, dem Wirken der Brüder Grimm gewidmete Ausstellungshaus besucht. Damit ist schon jetzt ein gutes Fünftel der Besucherzahl erreicht, die im Vorfeld von Oberbürgermeister Bertram Hilgen (SPD) mit 80 000 Besuchern pro Jahr anvisiert worden war.

„Wir sind überwältigt von einem so großen Zuspruch und freuen uns sehr, dass die Grimmwelt den Menschen gefällt“, sagt Kassels Kulturamtschefin Dorothee Rhiemeier. „Wir hatten unisono eine positive Resonanz auf die Eröffnung, auch in den Medien.“ Es gab Beiträge in den Tagesthemmen und dem heute-journal ebenso wie in der Fachpresse. **ZUM TAGE**

Nachrichten kompakt



13 000 Flüchtlinge in zwei Tagen

Nachdem Kanzlerin Angela Merkel (CDU) entschieden hatte, dass die in Ungarn gestrandeten Flüchtlinge nach Deutschland kommen sollen, trafen in München Sonderzüge ein: 13 000 Menschen in zwei Tagen brachten sie. Ein Teil davon wurde gestern auf Lager in ganz Deutschland verteilt. Über die aktuelle Lage berichten wir so:

- **Kanzlerin greift durch:** „Merkels Entscheidung war richtig“, sagt Unionsfraktions-Vize Michael Fuchs im Interview.
- **Ring um eine Lösung:** Der Koalitionsgipfel von CDU/CSU und SPD gestern Abend.
- **München leuchtet:** Wie die bayrische Landeshauptstadt die Herausforderung bewältigte.
- **Dürfen Flüchtlinge arbeiten?** Antworten auf Leserfragen. **BLICKPUNKT, POLITIK**

Syrien versinkt im Bürgerkrieg

Assad-Regime, Rebellenaufstände und IS-Terror: Mehr als vier Jahre Bürgerkrieg haben in Syrien für 240 000 Tote und über elf Millionen Flüchtlinge und Vertriebene gesorgt. Wir blicken auf den untergehenden Staat und fragen: Was hält Syrien überhaupt noch am Leben? **POLITIK**

Drogen-Massenrausch löst Großeinsatz aus

Homöopathisch war diese Dosis offensichtlich nicht: Die kollektive Einnahme einer verbotenen Szedroge bei einer Tagung nahe Harburg hat Dutzende Heilpraktiker ins Krankenhaus gebracht. Die ersten von ihnen wurden inzwischen entlassen. Nun drohen ihnen strafrechtliche Konsequenzen. **MENSCHEN**

Sport kompakt

Melsunger Handballer siegen auch im Derby

Im dritten Saisonspiel der Handball-Bundesliga feierte die MT Melsungen den dritten Sieg. Allerdings musste die MT im Derby beim ThSV Eisenach gehörigen Widerstand leisten, ehe der 30:27-Erfolg unter Dach und Fach war. Die meisten Feldtore warf Kreisläufer Marino Maric. Pech hatte Michael Allendorf, der mit einer Oberschenkelverletzung ausschied.

Nationalelf heute gegen Schottland

Nach dem 3:1 gegen Polen am vergangenen Freitag steht für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft bereits heute die nächste Aufgabe an: Das Team von Bundestrainer Joachim Löw kann mit einem Sieg in Schottland einen weiteren großen Schritt in Richtung Europameisterschaft in Frankreich machen. RTL überträgt live ab 20.45 Uhr.

0:1 – KSV kassiert die erste Niederlage

Ausgerechnet im Spitzenspiel hat es den KSV Hessen Kassel erwischt. Die Löwen kassierten gegen Elversberg beim 0:1 die erste Saison-Niederlage und verlor auch die Tabellenführung in der Fußball-Regionalliga. Nach einer guten ersten Halbzeit ließen die Gastgeber vor 3600 Zuschauern nach und kassierten in der 74. Minute das entscheidende Tor.

Formel 1: Hamilton gewinnt vor Vettel

Lewis Hamilton hat mit seinem siebten Saisonsieg seinen Vorsprung im Kampf um die Formel-1-WM weiter ausgebaut. Der zweimalige Champion gewann den Großen Preis von Italien in seinem Mercedes mit großem Vorsprung vor Ferrari-Pilot Sebastian Vettel. Hamiltons Teamkollege Nico Rosberg schied mit einem Motorschaden aus.



Marcel Pritsch-Rehm gewählt

Viel klarer als erwartet ist am Sonntag die Bürgermeisterwahl in Borken ausgefallen. Marcel Pritsch-Rehm (FWG) setzte sich mit 68,6 Prozent der Stimmen gegen seinen Mitbewerber von der SPD, Carsten Schletzke, durch. Die Wahlbeteiligung lag bei 60,1 Prozent. Zum 1. Januar 2016 wird der 46-Jährige aus dem Stadtteil Arnsbach die Nachfolge von Bernd Heßler (SPD) antreten. Das Foto zeigt von links Marvin Rehm und dessen Freundin Mareike Recke, Marcel Pritsch-Rehm, Madita Rehm und Milena Rehm. (hro) **Foto: Zerhau**

ANZEIGE

IndustrieMesse



Regionale Fachmesse für die produzierende Industrie in Nordhessen

10./11.09. 2015
Messe Kassel

www.nordhessen-messe.de

Nexus Veranstaltungen GmbH | D-75204 Kelttern